

## Gold schwächelt

04.10.2018, 10:13 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Presseagentur: *JS Research*

---



Geologenhammer

Ein starker US-Dollar drückt auf den Goldpreis. Dabei müsste einiges für höhere Preise sprechen.  
-----

Die Schuldenkrise in Italien kocht wieder hoch, denn für nächstes Jahr wird ein Defizit von 2,4 Prozent prognostiziert. Da denkt man sich, dies könnte eine neue Schuldenkrise in der EU auslösen. Dies sollte dem Goldpreis nach oben verhelfen. Im Moment ist jedoch nur der Euro unter Druck geraten.

Die FED-Entscheidungen, immer wichtig in diesem Zusammenhang, legen nun für dieses Jahr eine, für 2019 drei und für 2020 die letzte Zinserhöhung nahe. Tatsächlich haben Zinserhöhungen in der Vergangenheit oft zu einem Goldpreisanstieg geführt. Diesmal scheint es nicht so zu sein. Grund dürfte sein, dass die Inflationsrate noch relativ niedrig verharrt. Sobald hier die Bremse gelöst ist, wäre dies ein guter Grund für einen Preisanstieg des Edelmetalls und die Bremse wird gelöst werden.

Wenn man sich fragt, wem der niedrige Goldpreis derzeit nutzt, dann sind es vor allem die globalen Zentralbanken, besonders auch die der Emerging Markets. Die Reserven der globalen Zentralbanken sind nun mit 34.000 Tonnen Gold auf einem 20-Jahres-Hoch. Kräftig zugekauft haben vor allem China, Russland und andere Emerging Markets.

Denn seit der Finanzkrise von 2008 waren diese Länder der Dominanz des US-Dollars überdrüssig. Noch hält der konstante und ergiebige Kauf der Zentralbanken den Boden unter dem Goldpreis. Wenn aber mehr Investition und Nachfrage kommt und beispielsweise Fondsmanager die Rekord-Gold-Short-Positionen zurückkaufen, dann sollte Gold deutlich im Preis steigen.

Denn Gold ist immer noch der erprobte Krisenschutz, auch wenn die Marktstimmung dem Gold gegenüber gerade eher negativ ist. Für bessere Goldpreis-Zeiten sollte man sich frühzeitig positionieren und vielleicht über ein Investment in

Goldgesellschaften wie GoldMining oder Nordic Gold nachdenken.

GoldMining- <https://www.youtube.com/watch?v=iJuP9aepzxY>- besitzt ein großes Portfolio von Gold- und Kupferprojekten in Nord- und Südamerika. Beheimatet sind die Projekte in Kanada, USA, Peru, Brasilien und Kolumbien. Dazu kommen noch 75 Prozent eines Uranprojektes in Saskatchewan, Kanada, im Athabasca-Becken.

Nordic Gold- <https://www.youtube.com/watch?v=MDycwLyb1ZU> -, früher unter dem Namen Firesteel Resources bekannt, möchte ein mittelständischer skandinavischer Produzent werden. Die Gesellschaft besitzt das Laiva-Goldprojekt in Finnland, welches voraussichtlich noch in 2018 mit der Produktion beginnen wird. Die Infrastruktur ist bestens und Finnland ist ein sehr bergbaufreundliches Land.

Dieser Bericht wurde von unserer Kollegin Ingrid Heinritzi verfasst, den wir nur als zusätzliche Information zur Verfügung stellen.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von GoldMining (<https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/goldmining-inc.html>) und von Nordic Gold (<https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/nordic-gold-corp.html>).

Viele Grüße  
Ihr  
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass JS Research oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von

Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar.

-----  
Pressekontakt:

JS Research  
Herr Jörg Schulte  
Bergmannsweg 7a  
59939 Olsberg

fon ..: 015155515639  
web ..: <http://www.js-research.de>  
email : [info@js-research.de](mailto:info@js-research.de)

## Portrait

-

---

News-ID: 1020986 • Views: 530 (Stand: 18.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1020986/Gold-schwaechelt.html>